



Leitfaden zur Fehlerbehebung bei der Lizenzinstallation



www.graitec.com

Inhaltsverzeichnis

PROBLEME MIT DEM FEHLERCODE	3
Fehlercode -1: Lizenz nicht gefunden	3
Fehlercode -5: Dieses Modul existiert nicht	3
Fehlercode -9: Ungültige HOST-ID	4
Fehlercode -14: SERVER-Hostnamen nicht gefunden	5
Fehlercode -15: Keine Verbindung zum Lizenzserver	5
Fehlercode -92: Die Funktion wurde während des Imrread entfernt oder falsche server line hostid	5
Fehlercode -95: Netzwerkverbindung zu diesem Host fehlgeschlagen	5
Fehlercode -96: Serverknoten nicht aktiv oder antwortet nicht	5
Fehlercode -88: Das Systemdatum wurde zurückgestellt.	5
Fehlercode -103: Terminal server remote client nicht zugelassen	6
PROBLEME BEI DER INSTALLATION DER LIZENZDATEI.....	7
Das System stürzt ab und schließt AutoCAD direkt nach dem Advance Massivbau Splash Screen	7
Beim Doppelklick auf die aclic-Datei, findet Windows kein Programm für diese Dateart.	7
AdvanceLicenseInstall kann die lokale Lizenz nicht zum gewünschten Ort kopieren	7
POST INSTALLATION PROBLEMSPROBLEME NACH DER INSTALLATION	8
Keine Erstellung von „structural members“ in Advance Massivbau möglich	8
ODBC Fehler oder Absturz während der Initialisierung von Advance Massivbau	8
HÄUFIGE AUFGABEN	8
Die flexlm Registry prüfen und korrigieren	8
Die Host-ID finden	9
Einen Arbeitsplatz zur Server IP-Adresse verbinden	9
Den Lizenzserver manuell starten	10
Firewall-Ausnahmen für die Standard Windows Firewall konfigurieren	11
Vom Lizenzmechanismus verwendete Standardports ändern	11
Problembehandlung Kommunikation mit dem Lizenzserver	11
Auf der Serverseite scheint alles in Ordnung zu sein, aber der Client bekommt keine Verbindung zum Server ..	11
Status der Netzwerkverbindung überprüfen	12
ZUR PROBLEMBEHEBUNG VERWENDETE TOOLS	12

Probleme mit dem Fehlercode

Fehlercode -1: *Lizenz nicht gefunden*

Angezeigte Meldung License not found

Ursache Die Lizenz wurde nicht an dem Ort gefunden, der in der Registry festgelegt wurde

Lösung

Überprüfen Sie, ob die Registry-Schlüssel zur korrekten Lizenzdatei weisen Siehe **Die flexIm Registry prüfen und korrigieren**.

Fehlercode -5: *Dieses Modul existiert nicht*

Angezeigte Meldung No such feature exists

Ursache Eines der benötigten Module fehlt in der Lizenzdatei. Dies kann auftreten, wenn die Software zur falschen Lizenzdatei verbunden ist oder wenn die Lizenz unvollständig ist.

Lösung

Überprüfen Sie, ob die Registry-Schlüssel zur korrekten Lizenzdatei weisen Siehe **Die flexIm Registry prüfen und korrigieren**.

Wenn die Registry-Einträge zur gewünschten Lizenzdatei weisen, überprüfen Sie bitte, ob Ihre Lizenz vollständig ist.

Advance Massivbau Lizenzen müssen ein Kontrollmerkmal enthalten. Die möglichen Kontrollmerkmale sind

- INT_VER "Lizenz für interne Anwender"
- IND_VER "Lizenz für kommerzielle Anwender"
- STD_VER "Lizenz für Studenten: Die Software wird ein Banner über alle Zeichnungen drucken und das Öffnen von 'kommerziell' erstellten Projekten nicht zulassen"
- EDU_VER "Lizenz wurde für Bildungseinrichtungen erstellt: Die Software wird ein Banner über alle Zeichnungen drucken und das Öffnen von 'kommerziell' erstellten Projekten nicht zulassen"
- DIS_VER "Lizenz wurde für Händler erstellt"
- EVAL "Lizenz wurde zum Testen erstellt"
- FIRST "Lizenz wurde durch das 'Setup-Programm' für Testzwecke erstellt"

Wenn das Kontrollmerkmal eines der 5 ersten ist (i.e xxx_VER), müssen Advance Massivbau Lizenzen auch eine der folgenden Kombinationen aus Modulen enthalten:

- MODEL
- MODEL + DRAFT
- MODEL + REBAR
- MODEL + DRAFT + REBAR
- REBAR

Wenn die Lizenz nicht die entsprechenden Kontrollmerkmale und Funktionen enthält, muss eine neue Lizenz erstellt werden.

Fehlercode -9: Ungültige HOST-ID

Angezeigte Meldung Invalid HOST

Ursache Die HOST ID des Rechners entspricht nicht der in der Lizenzdatei angegebenen Host ID.

Lösung

Identifizieren Sie die Art der verwendeten HOST ID. Verwenden Sie **Notepad** zum Ansehen der Lizenzdatei.

3 Arten sind möglich:

1. Festplatten-Nummer

```
FEATURE INT_VER GRAITEC 8100 20-aug-2008 uncounted \  
VENDOR_STRING=GRAITEC HOSTID=0007e9417ec9 SIGN=091891D4221A
```

In diesem Fall überprüfen Sie, ob die HOST ID des Computers tatsächlich nicht mit dem Code der Lizenzdatei übereinstimmt. Siehe Abschnitt **Die Host-ID finden**.

2. Physikalische Adresse

```
FEATURE INT_VER GRAITEC 10100 permanent uncounted \  
VENDOR_STRING=GRAITEC HOSTID=DISK_SERIAL_NUM=6c908396 TS_OK \  
SIGN=3A0563983082
```

Überprüfen Sie, ob die HOST ID Ihres Computers mit dem Code der Lizenzdatei übereinstimmt. Siehe Abschnitt **Die Host-ID finden**.

Möglicherweise ist die Netzwerkverbindung, deren physikalische Adresse für die Lizenzdatei verwendet wurde, zur Zeit deaktiviert. Dies würde typischerweise auftreten, wenn die Lizenz zu einer drahtlosen Karte verbunden ist, die momentan ausgeschaltet ist. Siehe **Status der Netzwerkverbindung überprüfen**.

3. HASP Dongle

```
FEATURE INT_VER GRAITEC 8100 permanent uncounted \  
VENDOR_STRING=GRAITEC HOSTID=DSC=HASPGR-0X64B1A5CC TS_OK \  
SIGN=6984EEEE662EE
```

Bei Verwendung eines Dongles existiert ein bekanntes Problem in Zusammenhang mit dem Aladdin-Treiber. Stellen Sie sicher, dass die neueste Version installiert ist.

Verwenden Sie das Tool **GetHaspDongleId.exe**, um die ID des an Ihrem PC eingesteckten Dongles zu überprüfen. Möglicherweise sind mehrere Dongles an Ihrem PC eingesteckt (USB oder LPT). Wenn dies der Fall ist, entfernen Sie bitte alle anderen Dongles vor der Verwendung des Tools.

Wenn der angegebene Code mit dem Code in der Lizenzdatei übereinstimmt oder wenn das Tool einen Fehler anzeigt, installieren Sie den neuesten **Hasp Driver**.

Ein bekanntes Problem, welches schwierig zu entdecken ist, ist die falsch geschriebene Host ID (zum Beispiel, wenn die Lizenz ein **O** enthält anstelle einer **0** (Null)).

Alle HOST ID Parameter sind Hexadezimal-Werte und können daher nur Zahlen von 0 - 9 und Buchstaben von A - F sein. Sie können also kein **S** aber **5** enthalten, und kein **O** aber **0** usw.

Fehlercode -14: *SERVER-Hostnamen nicht gefunden*

Angezeigte Meldung Cannot find SERVER host name

Ursache Der Server-Hostname ist nicht korrekt oder wird nicht erkannt durch den Domain Controller.

 **Lösung**

Überprüfen Sie den angegebenen Hostnamen. Wenn er korrekt ist, nutzen Sie stattdessen die IP-Adresse
Siehe **Einen Arbeitsplatz zur Server IP-Adresse verbinden**.

Fehlercode -15: *Keine Verbindung zum Lizenzserver*

Fehlercode -92: *Die Funktion wurde während des Imreread entfernt oder falsche server line hostid*

Fehlercode -95: *Netzwerkverbindung zu diesem Host fehlgeschlagen*

Fehlercode -96: *Serverknoten nicht aktiv oder antwortet nicht*

Angezeigte Meldung Cannot connect to license server
Feature removed during Imreread or wrong server line hostid
Network connect to this host failed
Server node down or not responding

Ursache Der Lizenzserver ist nicht aktiv, befindet sich hinter einer Firewall oder der Arbeitsplatz ist nicht zum richtigen Server verbunden

 **Lösung**

Überprüfen Sie am Server, ob der Lizenzserver läuft Siehe **Den Lizenzserver manuell starten**.

Wenn der Lizenzserver läuft, überprüfen Sie, ob die Windows Firewall aktiv ist. Deaktivieren Sie diese, wenn der Kunde zustimmt. Ansonsten fügen Sie Ausnahmen hinzu für **Imgrd.exe** und **graitec.exe**. Siehe **Firewall-Ausnahmen für die Standard Windows Firewall konfigurieren**.

Um zu überprüfen, ob der Arbeitsplatz zum richtigen Server verbunden ist, sehen Sie sich **Die flexIm Registry prüfen und korrigieren** an.

Fehlercode -88: *Das Systemdatum wurde zurückgestellt.*

Angezeigte Meldung System date has been set back

Ursache Das Überprüfungssystem der Software hat festgestellt, dass das Systemdatum des Rechners verändert wurde.

 **Lösung**

Überprüfen Sie das Rechnerdatum und verwenden dann **FixDate.exe**, um das Problem zu lösen.
Kontaktieren Sie den technischen Support für Details.

Fehlercode -103: *Terminal server remote client nicht zugelassen*

**Angezeigte
Meldung** Terminal server remote client not allowed

Ursache Der Kunde nutzt Windows Vista

 **Lösung**

Kontaktieren Sie den technischen Support für eine spezielle Lizenz.

Probleme bei der Installation der Lizenzdatei

Symptom *Das System stürzt ab und schließt AutoCAD direkt nach dem Advance Massivbau Splash Screen.*

Ursache 1 Die Lizenzdatei oder eine der Systemdateien hat ein ungültiges Datum.

Lösung

Überprüfen Sie das Datum der Lizenzdatei. Wenn es 2049 lautet, kopieren Sie den Inhalt in eine neue Datei mittels **Notepad**.

Nutzen Sie für Dateien das **FixFileTime.exe** Tool. Ein Log wird im gleichen Ordner der executable erstellt. Das Log-File enthält sämtliche Probleme, die aufgetreten sind und korrigiert wurden.

Ursache 2 Der Lizenzpfad-Wert in der Registry enthält einen doppelten Backslash.

Beispiel: C:\Programme\Graitec\\Licence

Lösung

Korrigieren Sie den Registry-Schlüssel Siehe **Die flexIm Registry prüfen und korrigieren**.

Symptom *Beim Doppelklick auf die aclic-Datei, findet Windows kein Programm für diese Dateiart.*

Ursache Ein Defekt im Setup verhindert die Registrierung der aclic-Dateiart

Lösung

Wählen Sie manuell das Programm aus **AdvanceLicenseInstall.exe**, dass sich hier befindet: \Programme \Graitec\Advance Concrete 8.1\Bin

Wählen Sie die Option **Immer das ausgewählte Programm zum Öffnen dieser Dateiart verwenden** aus.

Symptom *AdvanceLicenseInstall kann die lokale Lizenz nicht zum gewünschten Ort kopieren*

Ursache Auf Windows Vista hat das ausführende Programm eventuell keine Rechte, die Lizenzdatei in den vorhergesehenen Ordner zu kopieren: C:\Programme\Graitec\Licence

Lösung

Verwenden Sie die Option **Als Administrator ausführen**, um das AdvanceLicenseInstall auszuführen oder kopieren Sie die *aclic-Datei* manuell in den Ordner: \Program files\Graitec\License.

Überprüfen Sie, ob die Lizenzschlüssel auf die Lizenzdatei weisen. Siehe **Die flexIm Registry prüfen und korrigieren**.

Post installation problemsProbleme nach der Installation

Symptom Keine Erstellung von „structural members“ in Advance Massivbau möglich

Ursache Das Programm wurde noch nie als Administrator gestartet.

Lösung

Starten Sie das Programm auf diesem PC mindestens einmal als Administrator.

Symptom ODBC Fehler oder Absturz während der Initialisierung von Advance Massivbau

Ursache Das Programm hat keine Schreibrechte im Installationsordner.

Lösung

Geben Sie dem Anwender volle Rechte für den Installationsordner von Advance Massivbau und alle Unterordner.

Häufige Aufgaben

Die flexIm Registry prüfen und korrigieren

Die Einstellungen der Schutz-Registry befinden Sie hier: HKEY_LOCAL_MACHINE/Software/ FLEXIm License Manager

Verwenden Sie **regedit** zum Öffnen des Registry-Schlüssels. Der Schlüssel enthält beide oder einen der folgenden Werte:

```
GRAITEC_LICENSE_FILE  
GRAITEC_LIC_LICENSE_FILE
```

Diese Werte kennzeichnen den Pfad zur Lizenzdatei.

- Der Wert GRAITEC_LICENSE_FILE wird von Advance Stahlbau und Advance Massivbau verwendet.
- Der Wert GRAITEC_LIC_LICENSE_FILE wird ausschließlich von Advance Massivbau genutzt.

Wenn beide Werte existieren, durchsucht Advance Massivbau beide nach einer gültigen Lizenz.

Die Werte können einen Pfad enthalten (z.B. C:\Program files\Graitec\License\advance.aclic) oder eine Serveradresse (z.B. 7622@graitec_server).

Die erste Zahl einer Serveradresse ist der Vendor Port Dieser muss mit der Nummer der auf dem Server installierten Lizenz übereinstimmen

```
SERVER XXX DSC=HASPGR-0x5a971635 7622  
VENDOR GRAITEC  
FEATURE REBAR GRAITEC 8100 01-oct-2009 20 START=11-mar-2008 TS_OK \  
SIGN=C4E51342B6D8
```


Auf den Rechnern, auf denen ein Lizenzserver läuft, schauen Sie nach dem Unterschlüssel_ "Graitec License Server". Der Unterschlüssel enthält folgende Werte:

- **Lizenz:** Pfad zur Lizenzdatei, die vom Lizenzserver verwendet wird
- **Lmgrd:** Pfad zu lmgrd.exe
- **LMGRD_LOG_FILE:** Pfad zur Log-Datei, die standardmäßig leer ist. Stellen Sie den Pfad ein, um mehr Informationen zu erhalten, wenn der Server fehlschlägt

Die Host-ID finden

3 Werte können als Host-ID verwendet werden

- Die physikalische Adresse der Netzwerkkarte
Lassen Sie diese anzeigen durch den Befehl **ipconfig /all**
Der Wert ist im Format: "00-13-20-6b-de-10"
- Die Seriennummer der Festplatte
Lassen Sie diese anzeigen durch den Befehl **dir c:** Lassen Sie diese anzeigen durch Verwendung des Tools **GetHaspDongleId.exe /w/p**
Der Wert ist im Format: "54c3-db43"
- Die Hasp Dongle-ID
Lassen Sie diese anzeigen durch Verwendung des Tools **GetHaspDongleId.exe**

Einen Arbeitsplatz zur Server IP-Adresse verbinden

Loggen Sie sich am Serverrechner ein und verwenden den Befehl `ipconfig /all`

Suchen Sie die IP-Adresse heraus und loggen sich auf dem Arbeitsplatz ein. Öffnen Sie dann regedit und gehen zu diesem Schlüssel:

HKEY_LOCAL_MACHINE/Software/ FLEXlm License Manager

Finden Sie den Wert GRAITEC_LICENSE_FILE oder GRAITEC_LIC_LICENSE_FILE und geben ein *port @ ip address*

Zum Beispiel: [7622@192.168.153.1](#)

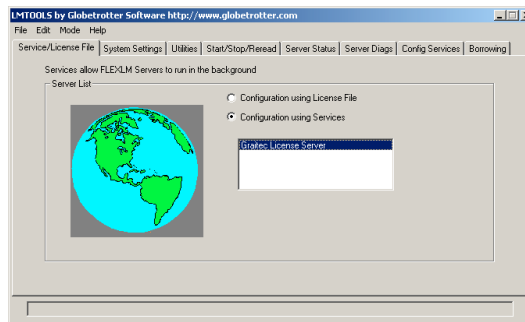
Den Lizenzserver manuell starten

Überprüfen Sie, ob der Lizenzserver läuft, loggen Sie sich am Serverrechner ein und starten den Windows Task Manager (STRG-ALT-ENTF)

1. Wählen Sie das Register **Prozesse**.
2. Wählen Sie **Prozesse für alle Anwender anzeigen** unten auf der Seite aus und suchen **graitec.exe** und **lmgrd.exe**. Wenn sie fehlen, heißt das, dass der Server nicht aktiv ist.

Nutzen Sie das **Imtools.exe** Tool, um den Server manuell zu starten.

1. Wählen Sie auf der ersten Seite die Option **Configuration using services** aus und wählen **Graitec License Server** in der Liste aus:



2. Wählen Sie die Registerkarte **Start/Stop/Reread**.
3. Klicken Sie den Button **Stop Server** und dann den Button **Start Server**.

Seien Sie sich bewusst, dass der Server in gewissen Situationen nicht startet:

Ursache 1 Die Ports werden von anderen Anwendungen verwendet.

Lösung

Wechseln Sie die verwendeten Ports (siehe **Vom Lizenzmechanismus verwendete Standardports ändern**).

Wenn der Kunde den gleichen Rechner als Lizenzserver für andere Software mit flexlm verwendet (z.B. AutoCAD®) – eine bekannte Ursache – ist es besser, eine kombinierte Lizenz zu verwenden. Wenn diese Situation bei Ihnen auftritt, fügen Sie bitte die andere Lizenz bei und fragen nach einer kombinierten Lizenz.

Ursache 2 Auf einem Vista Serverrechner kann es passieren, dass der Lizenzdienst während des Systemstarts nicht gestartet wird. Dies geschieht, weil Vista einen Dienststart abbricht, wenn er mehrere Male in einer bestimmten Zeit fehlschlägt.

Lösung

Starten Sie den Lizenzserver manuell. Alternativ, entfernen Sie den Dienst und erstellen ein Batch-File, das den Lizenzserver beim Hochfahren startet.

Die Befehlszeile zum Starten des Lizenzservers lautet: `lmgrd.exe -c license_fullpath -l log_fullpath`

Firewall-Ausnahmen für die Standard Windows Firewall konfigurieren

Um Firewall-Ausnahmen zu konfigurieren, fügen Sie **lmgrd.exe** und **graitec.exe** als Ausnahmen ein, unabhängig vom verwendeten Port.

Um Firewall-Ausnahmen zu konfigurieren:

1. Vom Windows **Startmenü** zur Firewall-Konfiguration gehen:
Systemsteuerung > Sicherheitseinstellungen > Firewall
2. Im Reiter **Ausnahmen** klicken Sie auf **Programme hinzufügen**.

Vom Lizenzmechanismus verwendete Standardports ändern

Der Lizenzserver kommuniziert über 2 TCP-Ports mit den Arbeitsplätzen. Die Standardwerte für diese Ports sind:

Bestandteil	Advance Stahlbau	Advance Massivbau
graitec.exe	7621	7622
lmgrd.exe	27000	27000

Um die Werte der Ports zu ändern, fügen Sie den folgenden Text in der Lizenzdatei ein:

```
SERVER XXX DSC=HASPGR-0x20c1d0ce 7622
VENDOR GRAITEC port=27000
FEATURE INT_VER GRAITEC 8100 permanent 1 TS_OK SIGN=15DFB30036E0
```

Sie können einen beliebigen gültigen Wert anstelle von **7622** und **27000** eingeben.

Anmerkungen: Es ist nicht notwendig, die Lizenz nach Änderung des Texts wieder zu verschlüsseln, aber Sie müssen den Server neu starten. Um den Server neu zu starten siehe **Den Lizenzserver manuell starten**.

Auf der Client-Seite muss der Standardport ebenfalls geändert werden. Dies kann durch Re-Installation der Lizenz oder manuell durch Ersetzen von `7622@server` durch `neuer_port@server` getan werden.

Zur Registry, siehe **Die flexIm Registry prüfen und korrigieren**.

Problembehandlung Kommunikation mit dem Lizenzserver

Symptom	Auf der Serverseite scheint alles in Ordnung zu sein, aber der Client bekommt keine Verbindung zum Server.
Ursache	Die Kommunikation zwischen Server und Client könnte auf der Serverseite, dazwischen (Router oder Hardware-Firewall) oder auf der Clientseite blockiert sein.

Server und Client

Überprüfen Sie das Vorhandensein einer Firewall, einer Antiviren- oder jeglicher Antispy-Software. Deaktivieren Sie diese vorübergehend und überprüfen noch einmal die Verfügbarkeit der Lizenz. Es gibt Fälle, in denen Antiviren-Software (Panda) immer noch die Ports blockiert, obwohl Sie deaktiviert ist. In diesem Fall muss sie konfiguriert oder deinstalliert werden.

Router

Bitte Sie den Netzwerkadministrator, die Verbindung auf den Ports 7622 und 27000 zu öffnen. Wenn dies nicht möglich ist, bitten Sie den Administrator, 2 beliebige Ports zu öffnen und die im Abschnitt **Vom Lizenzmechanismus verwendete Standardports ändern** beschriebenen Schritte durchzuführen.

Status der Netzwerkverbindung überprüfen

Um zu sehen, ob die Netzwerkkarte deaktiviert ist:

- In Windows XP: Wählen Sie **Systemsteuerung > Netzwerkverbindungen > Network connections** aus dem **Startmenü**
- In Windows Vista: **Systemsteuerung > Netzwerkverbindungen**

Um eine Verbindung zu aktivieren, rechtsklicken Sie auf das Symbol und wählen 'Aktivieren'.

Zur Problembekämpfung verwendete Tools

FixFileTime.exe	Repariert die Systemdateien, die ein späteres Veränderungsdatum haben, als das aktuelle Datum und dadurch Abstürze verursachen.
FixDate.exe	Für Kunden, die versehentlich das Systemdatum zurückstellen.
GetHaspDongleId.exe	Findet die Hasp-Dongle-ID
KillerLicense.exe	Für Kunden, die ihre Lizenz auf einen anderen PC übertragen wollen
Imtools.exe	Wird für das Auffinden von Problemen mit dem FlexLm-Treiber verwendet